Taxi in die Freiheit

Sayid ist von den Toten auferstanden - sehr zum Schrecken der Tempelbewohner, die ihn daraufhin foltern. Danach bitten sie Jack, Sayid eine "Medizin" zu geben. In der alternativen Zeitlinie flÃ¼chtet Kate mit jenem Taxi, in dem auch Claire sitztâ€¦

< Vorherige Episode | NÃ¤chste Episode >

Originaltitel: What Kate Does

Episodennummer: 6x03

Bewertung:

Erstausstrahlung USA: 09.02.2010

Erstausstrahlung D: 30.09.2010 (Free-TV, Kabel1)

Drehbuch: Edward Kitsis & Adam Horowitz

Regie: Paul Edwards

Hauptdarsteller: Naveen Andrews als Sayid Jarrah, Nestor Carbonell als Richard Alpert, Emilie de Ravin als Claire Littleton, Michael Emerson als Benjamin Linus, Jeff Fahey als Frank Lapidus, Matthew Fox als Jack Shephard, Jorge Garcia als Hugo â€žHurleyâ€œ Reyes, Josh Holloway als James â€žSawyerâ€œ Ford, Henry Ian Cusick als Desmond Hume, D Dae Kim als Jin Kwon, Yunjin Kim als Sun-Hwa Kwon, Ken Leung als Miles Straume, Evangeline Lilly als Kate Austen,Terry Oâ€˜Quinn als John Locke, Zuleikha Robinson als Ilana Verdansky

Gastdarsteller: Hiroyuki Sanada als Dogen, John Hawkes als Lennon, Fredric Lehne als Marshal Edward Mars, William Mapother als Ethan Goodspeed, Daniel Roebuck als Leslie Arzt

Kurzinhalt:
Der tot geglaubte Sayid weilt auf einmal wieder unter den Lebenden â€“ doch die Tempelbewohner sind darÃ¼ber alles andere als erfreut. Sie nehmen ihn sofort mit und Foltern ihn â€“ ihm gegenÃ¼ber behaupten sie, dies wÃ¤re ein Test gewesen, den er auch bestanden hÃ¤tte, doch unmittelbar darauf gesteht Lennon ein, dass es sich dabei um eine LÃ¼ge gehandelt hat. Jack soll Sayid nun eine Pille Ã¼berreichen â€“ angeblich Medizin. Doch er ist skeptisch, und als er sie selbst schlucken will, wird er von â€¦ daran gerade noch in letzter Sekunde gehindert â€“ befand sich darin doch Gift. Auf die Frage, warum sie Sayid tÃ¶ten willen, antworten sie damit, dass er infiziert sei â€“ so wie auch Jack's Schwester Claireâ€¦

In der alternativen RealitÃ¤t ist Kate weiterhin auf der Flucht. Sie stiehlt das nÃ¤chstgelegene Taxi, in dem sich bereits Claire befindet. Claire und der Fahrer verlassen das Taxi, und Kate sucht einen Mechaniker auf, den sie dazu zwingt, ihr die Handschellen zu Ã¶ffnen. Als sie Claires Koffer Ã¶ffnet, entdeckt sie darin Babysachen und ein Photo, dass sie als Schwangere zeigt â€“ und bekommt SchuldgefÃ¼hle.

Review:
Bereits in meiner Kritik zu "Los Angeles - Teil 2" habe ich ja erwÃ¤hnt, dass schÃ¶n langsam mal ein paar Antworten nett wÃ¤ren, und man mir dort zudem etwas zu viel wert auf den Mystery- statt den Drama-Charakter der Serie gelegt hat. "Taxi in die Freiheit" legte diesbezÃ¼glich leider noch einmal eins drauf, weshalb die Episode fÃ¼r mich insgesamt doch einen recht durchwachsenen Eindruck gemacht hat. Wir befinden uns jetzt immerhin kurz vor 12 â€“ schÃ¶n langsam sollte man sich mehr auf Antworten denn immer wieder neue Fragen konzentrieren. Als man Sayid gefoltert/getestet hat, er rausgeht und der Ãœbersetzer zum Guru sagt â€žIch habe ihn grade angelogen, richtig?â€œ war ich kurz davor die HÃ¤nde in Luft zu schlagen und ein StoÃŸgebet gen Himmel zu richten: â€žHerr, lass Antworten vom Himmel regnen!â€œ Das Ganze mit Sayid war einfach nur seltsam, und wieder mal voller Andeutungen, aber keinen definitiven Antworten.

Was das ganze so besonders frustrierend macht, ist dass sich hier eigentlich die perfekte Gelegenheit geboten hÃ¤tte, etwas Licht ins Dunkel zu bringen. HÃ¤tte Dogan am Ende gesagt, â€žMit ihm ist dasselbe passiert wie mit Rousseauâ€™s Tea hÃ¤tte man zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen. Man hÃ¤tte sofort gewusst, was mit Sayid zu passieren droht, und hÃ¤tte zudem die damaligen Ereignisse noch einmal etwas ausfÃ¼hrlicher beantwortet, als dies in der 5. Staffel der Fall war. Stattdessen ist mit Sayid aber das gleiche passiert wie mitâ€¦ Claire? Und statt Ausrufezeichnen schweben wieder einmal nur Fragezeichen um meinen Kopf herum. Zumal Claire am Ende zwar einen verwahrlost-verwirrten, aber keinesfalls wahnsinnigen Eindruck gemacht und eher an Danielle Rousseau erinnert hat (mit der sie zudem gemein hat, dass auch ihr ihr Kind "genommen" wurde), denn an ihre Begleiter. Was ist denn Ã¼berhaupt genau mit ihr passiert? War sie so wie Sayid in diesem Tempel und der Quelle? Aber Sayidâ€™s Zustand hatte ich eher auf das verunreinigte Wasser geschoben, welches wohl wiederum auf Jacobâ€™s Tod zurÃ¼ckzufÃ¼hren sein dÃ¼rfte. Dementsprechend mag mit Claire etwas Ã¤hnliches passiert sein wie mit Sayid, aber wohl eher nicht genau dasselbe. Was wiederum die Frage aufwirft, wie sie sich bezÃ¼glich Sayid so sicher sein kÃ¶nnen, bzw. was denn nun genau mit Claire vorgefallen ist. Wir wissen mittlerweile, dass sie vom falschen Locke â€“ damals noch in Gestalt von Christian â€“ von Aaron weggelockt wurde â€“ doch das alles wird es ja wohl kaum gewesen sein, sonst wÃ¤ren ja auch Locke â€“ und mÃ¶glicherweise sogar Jack â€“ ebenfalls wahnsinnig geworden/gewesen. Somit bleiben nach "Taxi in die Freiheit" leider wieder einmal nur ungeklÃ¤rte Fragen zurÃ¼ck, und der leise Verdacht, dass hierfÃ¼r keine 100%ig logische LÃ¶sung gefunden werden wird â€“ wenn denn Ã¼berhaupt noch eine kommt.

Wenn wir schon dabei sind: Warum ist Claire Ã¼berhaupt nach L.A. geflogen? Zumindest ich hatte die Szenen in "VolkszÃ¤hlung" damals so interpretiert, dass es dem Wahrsager nicht darum gegangen ist, dass Claire ihr Kind an diese Familie abgibt. TatsÃ¤chlich hatte ich damals sogar stark vermutet, dass diese gar nicht existierte. Immerhin sagte er ihr ja zuvor, sie dÃ¼rfe ihren Sohn keinesfalls hergeben â€“ warum sie also dann erst recht zur Adoption drÃ¤ngen? Ich nahm daher an, dass es ihm in erster Linie darum gegangen ist, Claire an Bord von Flug 815 zu bekommen, damit diese zur Insel gelangt. Zugegeben, das ist nur meine Interpretation, aber alles andere macht aus genannten GrÃ¼nden fÃ¼r mich nicht wirklich Sinn. Womit sich die Frage ergibt: Wenn die Insel mittlerweile im Meer versenkt ist â€“ warum schickt sie der Wahrsager Ã¼berhaupt nach Los Angeles? Oder ist das wieder einmal einer jener FÃ¤lle, in denen die alternative Zeitlinie nur genau insoweit mit der bekannten Ã¼bereinstimmt, wie es den Drehbuchautoren passt? In diesem Fall wÃ¼rde das aber doch einen etwas schlampigen Eindruck machenâ€¦

Davon abgesehen fand ich die Flash Sideways aber nicht mal schlecht. Nicht nur, dass sie mit Kateâ€™s Flucht zumindest etwas Spannung in die ansonsten eher drÃ¶ge Handlung brachten, fand ich es auch nett zu sehen, wie Kate Claire hilft, und damit auch in dieser alternativen RealitÃ¤t zumindest fÃ¼r kurze Zeit ein Band zwischen den beiden entsteht. Ethanâ€™s Aufritt als ihr Doktor Ã¼berzeuge nicht nur durch eine herrliche Ãœberschneidung zu den uns bekannten Ereignissen, sondern war zudem recht amÃ¼sant â€“ vor allem als er meinte, er wÃ¼rde Claire nur ungern Nadeln in ihren Bauch stechen, wenn es nicht unbedingt sein muss. Mein persÃ¶nliches Highlight waren allerdings die Szenen rund um James, in denen endlich wieder der Drama-Aspekt der Serie betont wurde. Seine Trauer Ã¼ber Julietâ€™s Tod war berÃ¼hrend in Szene gesetzt â€“ vor allem als er schlieÃŸlich meinte, dass er ohnehin nicht dem Doc die Schuld dafÃ¼r gibt, sondern sich selbst; hat er sie doch damals davon abgehalten, mit dem U-Boot die Insel zu verlassen. Diese gemeinsame Szene mit Kate war fÃ¼r mich ganz klar das Highlight einer ansonsten eher durchwachsenen Episodeâ€¦

Fazit:
Die Flash Sideways waren ganz nett, und Jamesâ€˜ Trauer Ã¼ber Juliets Tod berÃ¼hrend in Szene gesetzt. Den Rest fand ich aber weniger gelungen, da ich mir mittlerweile einfach mehr Antworten als neue Fragen erwarten wÃ¼rde, und mir die Dramatik etwas fehlt. Wie schon in der 5. Staffel weiÃŸ ich einfach momentan nicht, wo sich das alles hinbewegt, weshalb bei mir doch immer wieder Frust aufkommtâ€¦

Wertung: 2.5 von 5 Punkten

Christian Siegel

(Bilder Â© ABC)

Mitreden! Sagt uns eure Meinung zur Episode im